



Jubiläumskonferenz

Mehrsprachigkeit: Wissenschaft, Praxis und Bildungspolitik im BIVEM-Dialog

Am 28. November 2024 findet anlässlich des 50. BIVEM Kooperationstreffens eine Jubiläumskonferenz mit dem Titel "Mehrsprachigkeit: Wissenschaft, Praxis und Bildungspolitik im BIVEM-Dialog" in Berlin statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist noch bis zum 24. November möglich.

Die Begrüßungsrede wird die Senatorin für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin, Katharina Günther-Wünsch (CDU), halten. Die Veranstaltung wird vom Leibniz-Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft (ZAS) und dem Berliner Interdisziplinären Verbund für Mehrsprachigkeit (BIVEM) in Kooperation mit dem Zentrum für Sprachbildung (ZeS) der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie, dem Arbeitsbereich Didaktik der deutschen Sprache / Deutsch als Zweitsprache der Humboldt-Universität zu Berlin, dem Arbeitsbereich DaF-DaZ der Universität Potsdam und weiteren Kooperationspartnern organisiert.

Mehrsprachigkeit ist in unserer globalisierten Welt eine wichtige Ressource. Dass sie auch zum Nachteil werden kann, erleben insbesondere mehrsprachige Kinder aus sozial beeinträchtigten Familien. Denn für sie ist es oft besonders schwierig, einen guten Bildungsabschluss zu erzielen. Unsere Gesellschaft kann es sich jedoch nicht leisten, auf die Potenziale einer ganzen Gruppe zu verzichten. Seit 2011 arbeiten in dem Netzwerk „Berliner Interdisziplinärer Verbund für Mehrsprachigkeit (BIVEM)“ Expert:innen aus Wissenschaft und Praxis aus den Bereichen Mehrsprachigkeit, Spracherwerb, Sprachförderung und Sprachdiagnostik gemeinsam daran, Lösungsstrategien und Handlungsoptionen zu entwickeln, um diese Kinder zu fördern. Bei der Jubiläumskonferenz werden Wissenschaftler:innen und Praktiker:innen, aber auch Politiker:innen verschiedener Parteien auf die Veränderungen im Umgang mit Mehrsprachigkeit in den letzten 10 Jahren aus unterschiedlichen Perspektiven zurückblicken. Darüber hinaus werden sie den aktuellen Stand beleuchten und auch Visionen für die nächsten 10 Jahre vorstellen.

Das Veranstaltungsprogramm finden Sie hier: <https://www.leibniz-zas.de/de/das-zas/veranstaltungen/details/events/mehrsprachigkeit-wissenschaft-praxis-und-bildungspolitik-im-bivem-dialog>

Die Konferenz wird am 28. November 2024 von 9 bis 17 Uhr hybrid durchgeführt. Vor Ort findet sie am Leibniz-Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft, im Eberhard-Lämmert-Saal (Meierottostr. 8, 10719, Berlin-Wilmersdorf) statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist noch bis zum 24. November möglich.

Medienvertreter:innen erhalten Kontakt zu den Wissenschaftler:innen über die Pressestelle des ZAS.

Kontakt:

Dr. Fabienne Salfner

Pressestelle Leibniz-Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft

presse@leibniz-zas.de

Tel: +49 170 6127528

Über BIVEM

Der Berliner Interdisziplinäre Verbund für Mehrsprachigkeit BIVEM ist ein bundesweites Netzwerk, das Expert:innen aus Wissenschaft und Praxis aus den Bereichen Mehrsprachigkeit, Spracherwerb, Sprachförderung und Sprachdiagnostik eine Plattform für Erfahrungsaustausch und Begegnungen bietet. Der Verbund wurde vom Leibniz-Zentrum Allgemeine Sprachwissenschaft (ZAS) 2011 gegründet und in seiner Aufbauphase vom Berliner Senat gefördert. Webseite des Verbunds:

<https://bivem.leibniz-zas.de/>